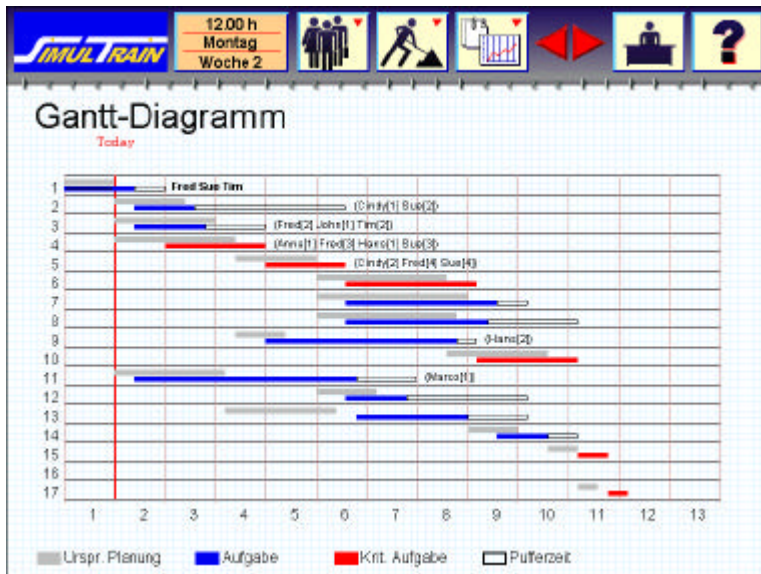


SimulTrain®

Projektmanagement-Ausbildung mit der speziell entwickelten Simulation-Software



SimulTrain® ermöglicht die Simulation der Durchführung eines Projektes mittlerer Grösse, mit allen Ereignissen, die auch in der Wirklichkeit vorkommen: der Kunde, der plötzlich das Pflichtenheft abändern will, die Abteilungsleiter, die die erwünschten Ressourcen nicht zur Verfügung stellen wollen, technische Probleme, die im dümmsten Moment auftauchen.

Ausserdem beinhaltet dieser Simulator ein sehr komplexes Modell der menschlichen Faktoren, das gleichzeitig die individuelle Motivation, das Verantwortungsgefühl und den Teamgeist in Betracht zieht.

Jede Entscheidung, die während der Simulation getroffen wird, hat bedeutende Konsequenzen, nicht nur auf die **Kosten** und **Termine**, sondern auch auf sämtliche **menschlichen Faktoren...**

Mit dem Simulator lernen Sie den Umgang mit den Projektmanagement-Werkzeugen,...

Schnell und wirkungsvoll

In drei Tagen lernen die Teilnehmer ein Projekt zu **strukturieren**, den Ablauf zu steuern, und die Projektmanagement-**Werkzeuge** zu benutzen.

Am Vormittag **lernen** sie die Grundsätze des Projektmanagements mit erfahrenen Trainern kennen, die sie auch vor den typischen Fallen warnen, und erklären, wie man sie meidet.

Am Nachmittag benutzen sie den Projektsimulator, um das Gelernte gezielt in **Praxis** umsetzen, originelle Lösungen zu suchen und verschiedene Strategien ausprobieren zu können. Wenn sie Fehler machen, zeigt ihnen der Simulator sofort die Folgen ihrer Aktionen. Es ist bekannt, dass Erwachsene durch Fehler lernen. Der Simulator ermöglicht und beschleunigt diesen Prozess.

Konflikte, Übereinkunft, Teamprozesse

Die Ausbildung erfolgt in Kleingruppen.

Vor dem Simulator wird die Gruppe mit vielen Situationen konfrontiert, die eine schnelle Entscheidung erfordern. Die Teilnehmer lernen also, als Team zusammenzuarbeiten und zu entscheiden. Der Simulator erweist sich als ausgezeichnetes Mittel der Teambildung.



... und Sie lernen zugleich die Freuden und Schwierigkeiten der Teamarbeit kennen.



Der Simulator als Werkzeug



Die Schnittstelle zwischen Simulator und Benutzer ist schlicht und freundlich gestaltet.

Stellen Sie sich einen PC vor, der Ihnen ermöglicht, sich in der Firma frei zu bewegen. Am Anfang sind Sie im Büro des Projektleiters, wo Sie alle Dokumente des Projektes zur Verfügung haben: Gantt-Diagramm, Netzplan, Projektstatus und vielen mehr. Ausserdem besitzen Sie vollständige Dossiers über alle Mitarbeiter des Unternehmens: Foto, Lebenslauf, Qualifikationen, Profil. Im Büro des Projektleiters verfügen Sie auch über ein Telefon, das Ihnen ermöglicht, Zusammenkünfte zu veranstalten, oder sogar die Mitarbeiter zum Mittagessen einzuladen. Die Projektmitarbeiter kommunizieren mit Ihnen per Telefon, Voice-Mail oder E-mail. Sie werden von allem, was sich in Ihrem Projekt ereignet, unterrichtet.

Die Simulation ist real...

...wie ein Projekt fortschreitet, mit allen Risiken in realen Projekten: ein Kunde, der plötzlich das Pflichtenheft abändern will, die Abteilungsleiter, die die erwünschten Ressourcen nicht hergeben wollen, technische Schwierigkeiten, die im unpassendsten Moment auftauchen... Bei jeder solchen Situation müssen die Teilnehmer Entscheidungen unter Stress treffen, mit Rücksicht auf allen Parametern des Projektes.

Der Vorteil der Simulation ist, dass **jede Entscheidung einen massgeblichen Einfluss auf alle Mitspieler des Projektes hat**: eine Entscheidung kann zum Beispiel die Direktion zufriedenstellen, zugleich aber zu einer Demotivation der Mitarbeiter führen – was wiederum eine verminderte Produktivität, eine höhere Anzahl von Fehlern und eine erhöhte Abwesenheitsquote zur Folge hat. Durch den Simulator erfahren die Teilnehmer, wie sich ihre Aktionen in einem komplexen System auswirken, worin menschliche Faktoren eine bedeutende Rolle spielen.

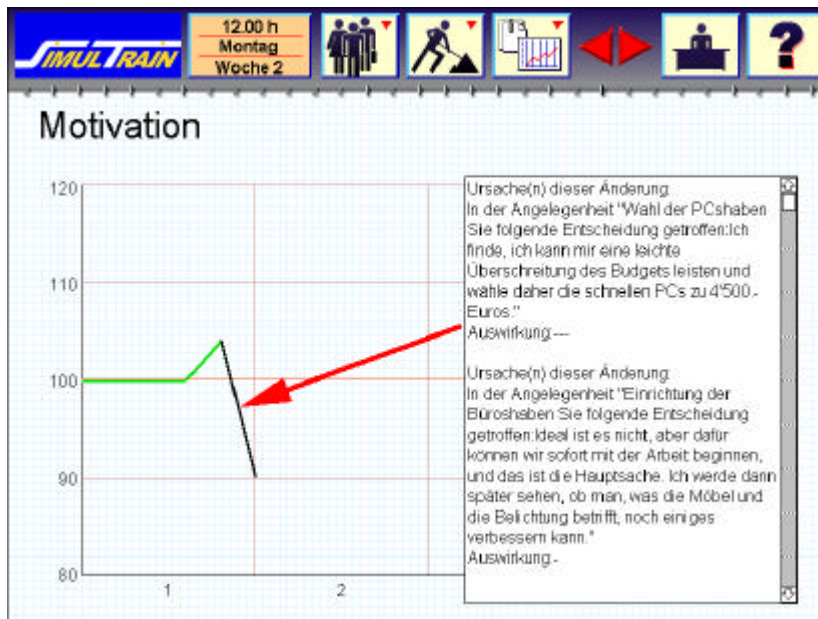
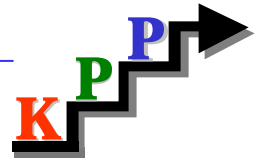


Man muss das Team bilden, indem man Vorlieben und Verträglichkeit in Betracht zieht.

Ein Simulator stimuliert den Lernprozess

Es ist allgemein bekannt, dass man aus Fehlern lernt. Das Dumme ist nur, dass **Fehler in einem Projekt teuer zu stehen kommen** – allzu teuer. Hier hilft der Simulator: die Folgen sind nur virtuell, ermöglichen aber den effektiven Lernprozess.

Am Ende jedes Ausbildungstages muss jeder Teilnehmer die wichtigsten Punkte aufschreiben, die er gelernt hat. Die meisten zählen dann gleich jene Punkte auf, die sie während der Simulation schlecht beherrscht hatten. Ein Simulator ist ein Werkzeug, welches das Lernen durch Fehler ermöglicht – und das ist eine sehr wirksame Methode.



Sie können sich jederzeit die Entwicklung der Motivation, der Kommunikation und anderer menschlichen Faktoren ansehen.

Während der Simulation können sich die Teilnehmer jederzeit die Entwicklung der menschlichen Faktoren ansehen. Gegenüber sieht man die Entwicklung der Motivation – der Simulator erklärt Ihnen sogar wieso die Motivation plötzlich gesunken ist. Andere graphische Darstellungen ermöglichen Ihnen, die Entwicklung weiterer Kontrollgrößen (harte / weiche) zu verfolgen: den Teamgeist, die Beziehung zwischen dem Team und dem Projektleiter, das Verantwortungsgefühl. Und selbstverständlich kann man sich auch jederzeit die Entwicklung der Kosten und Termine ansehen.

Die Ziele, die Sie erreichen werden

Die Teilnehmer werden den Ablauf von Projekten beherrschen:

- Sie werden dynamische Prozesse managen.
- Sie werden in der Praxis gelernt haben, mit den Informatik-Projektmanagement-Werkzeugen zu arbeiten.
- Sie werden mit vielen typischen Problemen konfrontiert worden sein, die man fast in allen Projekten antrifft, und sie werden gelernt haben, korrekt zu reagieren.
- Sie werden gelernt haben, Team-Entscheidungen in einer Stress-Situation zu treffen.
- Sie werden fähig sein, ein Projekt zu planen und eine Risikoanalyse durchzuführen.
- Sie werden wissen, welche Punkte in der Startphase eines Projektes entscheidend sind.
- Sie werden Checklisten für die verschiedenen Phasen des Projektes zur Verfügung haben.

Inhalt

Projektdefinition, Projektplanung

- Formulierung und Überprüfung der Projektziele
- Projekt-Strukturplan (Work Breakdown Structure)
- Netzplan, kritischer Pfad, CPM und PERT
- Risikomanagement
- Methoden für die Schätzung von Dauer/Kosten

Projektaufbau, Team und Organisation

- Das Profil und die Rolle des Projektleiters
- Organisationsformen von Projekten
- Responsibility Chart
- Konflikte in der Matrixorganisation
- Entscheiden im Projektteam

Projektablauf, Projektmanagement-Software

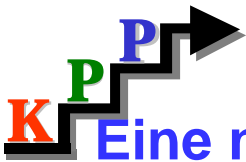
- Kontrolle der Kosten
- Überwachung der Termine
- Was tun im Falle von Überschreitungen
- Qualitätsmanagement
- Einsatzgebiet der Projektmanagement-Software

Entscheiden Sie!

Während der Simulation werden Sie immer wieder mit Situationen konfrontiert, die eine rasche Entscheidung verlangen. Zum Beispiel:

Der Direktor hat Ihnen mitgeteilt, dass er Ihnen die beiden geräumigen Büros, die für Ihr Projekt vorgesehen waren, nicht überlassen kann. Eines der beiden geräumigen Büros wird dem Projekt Mintox zugeteilt. Das heisst, dass die Hälfte Ihres Teams in Riedwil arbeiten muss – also 2 Km vom Hauptunternehmen entfernt.

Was tun? Wenn Sie nachgeben, um Ihre gute Beziehung mit dem Direktor nicht aufs Spiel zu setzen, könnte die Kommunikation im Team zusammenbrechen...

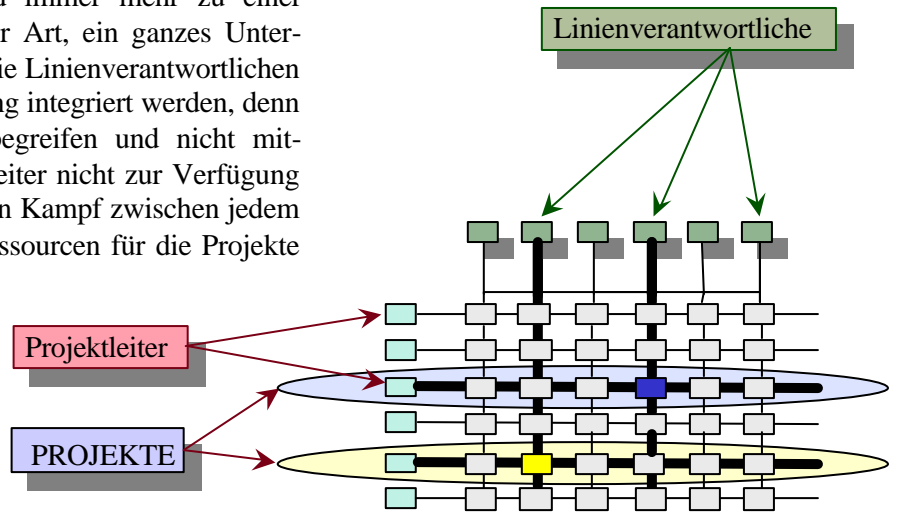


Eine neue Unternehmenskultur

Projektmanagement ist nicht mehr eine spezielle Technik für besondere Aufgaben, sondern wird immer mehr zu einer neuen Unternehmenskultur, zu einer Art, ein ganzes Unternehmen zu leiten. Deshalb müssen die Linienverantwortlichen in die Projektmanagement-Ausbildung integriert werden, denn wenn sie die Projektlogik nicht begreifen und nicht mitspielen, werden sie auch die Mitarbeiter nicht zur Verfügung stellen wollen, und dann gibt es einen Kampf zwischen jedem und jedem, um die notwendigen Ressourcen für die Projekte zu sichern.

Die Ausbildung per Simulator ist also bestimmt für:

- **Projektleiter**
- **Mitglieder des Teams**
- **Linienverantwortliche**



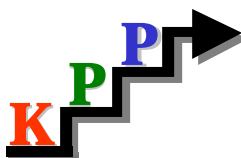
Eine massgeschneiderte Ausbildung für Ihr Unternehmen ?

Unsere Mitarbeiter freuen sich, Ihren Ausbildungsbedarf zu untersuchen und mit Ihnen ein optimales Ausbildungsprogramm auszuarbeiten. In vielen Unternehmen hat sich die Ausbildung mit SimulTrain® als vorzügliches Werkzeug herausgestellt, um das Konzept "Projekt" im Unternehmen zu vereinheitlichen.

Unsere Mitarbeiter kümmern sich um alles: bereiten die Kursunterlagen vor, installieren die Simulation und leiten das Seminar.

Wollen Sie nur eine oder zwei Personen ausbilden ?

In diesem Fall können Ihre Mitarbeiter unsere öffentlichen Kurse besuchen. Etwa zwölf Personen aus verschiedenen Unternehmen oder Behörden nehmen jeweils an diesen öffentlichen Kursen teil. Rufen Sie uns an, und wir werden Ihnen mitteilen, wo und wann die nächsten Kurse in Ihrer Gegend stattfinden.



KPP Consulting GmbH

Gartenstrasse 85 CH - 4002 Basel

Tel. +41 (0)61 283 44 88

Fax +41 (0)61 283 44 87

E-Mail: info@www.kpp-consulting.ch

Internet: www.kpp-consulting..ch